



### Liebe Leserinnen und Leser,

Wir freuen uns, Sie/ Euch in dieser Zeit der Entscheidung zur 12. Ausgabe unseres Newsletters begrüßen zu dürfen.

Viele sprechen bei der bevorstehenden Bundestagswahl von der Klimawahl, die über die Weichenstellung beim Klimaschutz entscheidet. Kurz vorher werden sich die Klimapilgernden in Münster zusammen mit Weihbischof und Umweltbischof Rolf Lohmann und der Fachstelle Weltkirche am bundesweiten Klimastreik von Fridays for Future beteiligen und insbesondere ihr Anliegen nach mehr Klimagerechtigkeit einbringen. Das bedeutet beispielsweise, Einkommensschwächeren höhere Sprit- und Heizkosten aufgrund einer CO<sub>2</sub>-Bepreisung mit einem entsprechenden Energiegeld auszugleichen, so dass sie hinterher nicht weniger Geld zur Verfügung und dennoch auch den Anreiz zur CO<sub>2</sub>-Ersparnis haben. Denn nur, wenn die Schere zwischen arm und reich nicht weiter auseinander driftet, hier bei uns und weltweit, werden die Menschen den Wandel mittragen (können). Dabei geht es nicht um Almosen, es geht um Fairness: Wo Menschen viel weniger zum Klimawandel beitragen und gleichzeitig viel mehr davon betroffen sind, muss Klimagerechtigkeit greifen!

Lesen Sie/ Ihr, wo sich Gemeinden, Orden und junge Menschen im Bistum für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit engagieren und wo alle dazu beitragen können. Denn die Bewahrung der uns von Gott geschenkten Schöpfung mit ihren Mitgeschöpfen ist ein urchristlicher biblischer Auftrag.

Gehen wir gerne vorneweg! Tragen wir dazu bei, dass die Weichen für Klimagerechtigkeit und Gottes schöne Schöpfung gestellt werden!

Treffen wir eine Entscheidung und werfen unsere Stimmen in die Urnen!



#### **Aus dem Bistum:**

- Die Photovoltaik-Pionierinnen – die Katharinschwestern in Münster holen Strom vom Dach



#### **Aus dem Projekt:**

- Pfadfinderinnenschaft St. Georg, PSG – nicht nur draußen unterwegs
- Sympathieträger Lastenfahrrad - Pfarrei St. Joseph Münster-Süd rezertifiziert



#### **Aus den Medien:**

- Schatztruhe für ökofaires Wirtschaften – die neue bundesweite Zukunft Einkaufen-Website ist online



#### **Mitmachtipps:**

- Mitpilgern und Dabeisein – der 5. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit im Bistum Münster
- GoNature – Online-Plattform Engagement im Natur- und Artenschutz
- Faire Woche in Nordwalde eröffnet mit Monsignore Pirmin Spiegel



*Thomas Kamp-Deister,  
Projektleiter*

Ich grüße Sie/ Euch herzlich und wünsche viel Spaß bei der Lektüre

Ihr und Euer  
*Thomas Kamp-Deister*



## AUS DEM BISTUM

### Die Photovoltaik-Pionierinnen

Strom vom Kirchendach – diesen Wunschtraum haben viele Kirchengemeinden. Doch allzu oft stehen den Photovoltaikmodulen auf kirchlichen Gebäuden Fragen des Denkmalschutzes, sowie der Träger- und Abrechnungsstruktur und der Wirtschaftlichkeit im Weg. Die Katharinschwestern in Münster haben diese Fragen vor mehr als zehn Jahren für sich lösen können. Seit 2010 nutzen sie ein Drittel des auf den eigenen Dächern erzeugten Stroms für den Eigenbedarf, der Rest geht ins Netz. Sie betreiben auf den Dachflächen ihres Provinzhauses Solarzellen. Diese bistumsweit größte PV-Anlage umfasst insgesamt 611 Module mit einer Gesamtleistung von 99,25 kwp. Sie erstreckt sich über alle für Photovoltaik nutzbare Dachflächen des Standorts der Katharinschwestern in Münster – Ost-, Süd- und Westdächer mit einer Dachneigung von 20 bis 40 Prozent – und wird von Schwester Amanda Steffen über ihren Rechner komplett netzüberwacht. Zusätzlich kontrolliert Hubert Brüggemann, Hausmeister am Standort Münster, die Funktion regelmäßig im Elektroraum und bei den Wechselrichtern auf den Dachböden.



Schwester Amanda Steffen (rechts) und Hubert Brüggemann (links) sind sehr zufrieden mit ihrer PV-Anlage. © Karola Wiedemann

**Mehr dazu auf den Seiten des Bistums Münster**

[www.bistum-muenster.de/zukunft\\_einkaufen](http://www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen) (nach unten scrollen)



## AUS DEM PROJEKT

### Pfadfinderinnenschaft St. Georg – nicht nur draußen unterwegs

Die Pfadfinderinnenschaft St. Georg aus dem Diözesanverband Münster, PSG, hat als erster Jugendverband im Bistum Münster das Umweltmanagementsystem „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ eingeführt. Der Verband und seine Bildungsstätte sind jetzt als „Ökofaire Einrichtung nach Level 2“ des Umweltmanagementsystems „Zukunft einkaufen“ zertifiziert.



Das Umweltmanagementteam der Pfadfinderinnenschaft St. Georg mit (von links) Janett Schneider (Umweltbeauftragte/Referat Nachhaltigkeit PSG), Cornelia Thoben (Hausvorstand), Martha Voß (Geschäftsführung PSG und Bildungsstätte) und Melanie Haverkamp (Referat Nachhaltigkeit PSG) freut sich mit Thomas Kamp Deister über die Zertifizierung als „Ökofaire Einrichtung nach Level 2“. © PSG

**Mehr dazu auf den Zukunft-Einkaufen-Seiten des Bistums Münster**

[www.bistum-muenster.de/zukunft\\_einkaufen](http://www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen) (nach unten scrollen)

**Mehr zur Pfadfinderinnenschaft St. Georg unter** [www.psg-muenster.de](http://www.psg-muenster.de).

## Sympathieträger Lastenfahrrad – Pfarrei St. Joseph Münster-Süd rezertifiziert

St. Joseph Münster-Süd ist 2017 als eine der ersten Gemeinden im Bistum Münster in der Pilotphase des Projekts „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ von Weihbischof Dr. Stefan Zekorn als „Ökofaire Gemeinde“ ausgezeichnet worden. Seither ist viel passiert: Ökofaires Handeln und ökofaire Produkte sind in der Gemeinde selbstverständlich geworden: Jetzt wurde die Pfarrgemeinde St. Joseph Münster-Süd als "Ökofaire Gemeinde" rezertifiziert.



Die Mitglieder der „Eine-Welt- und Fairhandelsgruppen“ und der ökofairen Steuerungsgruppe in St. Joseph Münster-Süd freuen sich über die Rezertifizierung als "Ökofaire Gemeinde". © Thomas Kamp Deister

**Mehr dazu auf den Zukunft-Einkaufen-Seiten des Bistums Münster**

[https://www.bistum-muenster.de/zukunft\\_einkaufen/](https://www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/) (nach unten scrollen)

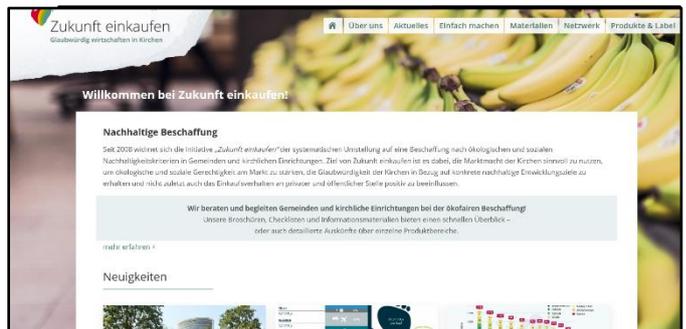


### MEDIEN

## Schatztruhe für ökofaires Wirtschaften

Das Umweltmanagementsystem „Zukunft einkaufen“ wurde 2008 als bundesweites Projekt kreiert und in den evangelischen und katholischen Kirchen angewandt. 2018 hat das Bistum Münster mit dem Projekt „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ das System weiter entwickelt und als Angebot an alle kirchlichen Einrichtungen und Gemeinden im Bistum Münster installiert.

Jetzt hat Martina Faseler, Projektleiterin „Zukunft einkaufen“ bundesweit beim Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen, in Kooperation mit Thomas Kamp Deister, Projektleiter „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ im Bistum Münster, die bundesweite Website „Zukunft einkaufen“ komplett neu erstellt. Damit haben sie für alle, die ökofair einkaufen wollen, eine kommerziell unabhängige Plattform geschaffen. Übersichtlich strukturiert findet man hier zum Beispiel Hilfe bei der ökofairen Beschaffung von Blumen und Kerzen, Büromaterial und -möbeln, Lebensmitteln, Strom und Textilien.



Die bundesweite Website Zukunft Einkaufen finden Sie unter [www.https://zukunft-einkaufen.de/](https://www.zukunft-einkaufen.de/)



### MITMACH-TIPPS

## Mitpilgern und Dabeisein – der Pilgerweg für Klimagerechtigkeit zieht durchs Bistum

Der 5. Ökumenische Pilgerweg für Klimagerechtigkeit erreicht am 21. September 2021 das Bistum Münster. Auf seinem Weg durch das Bistum sind viele Aktivitäten und Veranstaltungen geplant. Untenstehend eine Übersicht vieler Aktivitäten.

Der Klimapilgerweg 2021 im Bistum Münster				
		Veranstaltungen / Aktivitäten	Start	Ankunft
Dienstag	21.9.2021	<u>nachmittags</u> Übergang Erzbistum Paderborn - Bistum Münster mit kfd-Beteiligung / Begrüßung Bürgermeisterin <u>abends</u> in Marienfeld Ankunft Klostergarten / Ökumenische Andacht	Bielefeld	Marienfeld
Mittwoch	22.9.2021	<u>morgens</u> Reisesegen / Besuch Betrieb ‚Claas‘ <u>mittags</u> Zwischenhalt Greffen <u>abends</u> in Warendorf Begrüßung / Übergabe „Botschaft von Warendorf“ / Segen zur Nacht	Marienfeld	Warendorf
Donnerstag	23.9.2021	<u>morgens</u> Trompetenweckdienst / Aufbruch Schulviertel (Schülerapplaus, Plakate etc.) / Reisesegen / Zwischenhalt „Essbare Stadt Warendorf“, Emsaue, „Zeitfenster“ Kohleabbau Kottruper Seen und Einen <u>nachmittags</u> in Telgte Begrüßung Bürgermeister <u>abends</u> Baumpflanzaktion mit Probst und Pfarrerin / Meditatives Abendeget / Nachtcafé	Warendorf	Telgte
Freitag	24.9.2021	<u>morgens</u> Frühstück mit Lebensmitteln von vor Ort / Beteiligung Schulen und BI Ausbau B 51 / Mauritzviertel Münster Trompetenempfang <u>nachmittags</u> in Münster Gespräch Umweltbischof Rolf Lohmann / ‚Fridays for Future‘-Demo / schwedische Pilgernde kommen dazu <u>abends</u> Open-Air-Abend Jakobuszentrum	Telgte	Münster
Samstag	25.9.2021	Aktionstag in Münster: <u>morgens</u> Infostand Wochenmarkt der Klimapilger vorm Bischofshaus <u>mittags</u> konsumkritisch-ökologischer Stadtrundgang / Preisverleihung an Prälat Kossen durch Pax Christi und Podiumsdiskussion <u>abends</u> Wald- und Wiesenkonzert Innenhof KSG	Münster	
Sonntag	26.9.2021	<u>morgens</u> ökumenischer Open-air Gottesdienst und Reisesegen und Lamas mit Pfarrer Mustroph und Weihbischof em. Dieter Geerlings <u>nachmittags</u> Besuch „SoLaWi Entrup 119“ mit Bürgermeister Altenberge <u>abends</u> Empfang Bürgermeisterin Nordwalde / Wahlberichterstattung; Grillen am Bispinghof	Münster	Nordwalde
Montag	27.9.2021	<u>morgens</u> Reisesegen / Zwischenhalt Heide – Stein und Nabu-Lehmdorf <u>nachmittags</u> Rathausempfang in Borghorst <u>abends</u> Veranstaltung „Leberwurst & Klimaschutz“	Nordwalde	Steinfurt
Dienstag	28.9.2021	<u>morgens</u> Reisesegen Kreisdechant Dr. Reidegeld <u>mittags</u> Zwischenhalt Camphill-Dorf und Kirche und Radwegenetz Welbergen <u>abends</u> in Ochtrup Besuch Internationales Nähcafe (Upcyclen etc.) / Veranstaltung „Textil - Lieferkettengesetz“ mit der Bürgermeisterin	Burgsteinfurt	Ochtrup
Mittwoch	29.9.2021	<u>morgens</u> kfd-Frühstück und Reisesegen <u>mittags</u> Treffen vor URENCO mit BI <u>abends</u> Veranstaltung „Urenco und die Renaissance der Atomkraft“	Ochtrup	Gronau (Westf.)
Donnerstag	30.9.2021	<u>morgens</u> Reisesegen mit Superintendent Anicker / Aktion mit ca. 800 Schülern und Lehrern im Stadtpark <u>mittags</u> Segen auf der Glanerbrücke / Grenzübertritt mit symbolischer Aktion <u>abends</u> Empfang in Borne / Begrüßungsabend (NL)	Gronau (Westf.)	Borne (NL)

Anmeldung und mehr unter [www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de)

**Anfragen Medien und Öffentlichkeitsarbeit:** gerne an Karola Wiedemann, Öffentlichkeitsreferentin des 5. Ökumenischen Pilgerwegs für Klimagerechtigkeit, Tel. +49 (0)251 136 4058, mob: +49 (0)176 9634 9749, karola.wiedemann@klimapilgern.de

## GoNature - Naturschutz-Online-Plattform

Auf GoNature laden bundesweit über 1.000 Natur- und Artenschutzprojekte zum Mitmachen ein. In zwölf Kategorien von Urban gardening und Stadtnatur bis zu Landwirtschaft, Bäumen und Umweltbildung bietet hier eine bunte Vielfalt an Projekten die Möglichkeit, ehrenamtlich aktiv zu werden und zum Erhalt der Biologischen Vielfalt beizutragen.

Auch wer für ein Natur- und Artenschutzprojekt Mitstreiterinnen und Mitstreiter sucht und Tätigkeiten anbieten kann, ist hier richtig.

Die Plattform GoNature wird von der Berliner Freiwilligeninitiative GoVolunteer e. V. getragen und unter anderem vom Bundesamt für Naturschutz gefördert.



Natur- und Artenschutz-Online-Plattform GoNature unter <https://gonature.de/>

---

## Faire Woche Nordwalde eröffnet mit Monsignore Pirmin Spiegel

Der Arbeitskreis Faire Woche in Nordwalde hat es auch in diesem Jahr wieder geschafft, ein attraktives Programm im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche zu präsentieren. Zur Eröffnung der Fairen Woche in Nordwalde feiert am 11.9.21 um 18:00 Uhr Monsignore Pirmin Spiegel, Hauptgeschäftsführer von Misereor, in der Pfarrkirche St. Dionysius einen Gottesdienst mit der Gemeinde, anschließend Diskussion mit ihm zum Lieferkettengesetz im Pfarrheim bei nepalesischen Köstlichkeiten der Familie Khadka und Getränken aus Fairem Handel. Am nächsten Morgen, dem 12.9.21 um 10:30 Uhr, feiert Pirmin Spiegel einen weiteren Gottesdienst in der Gemeinde, anschließend Grußwort von Bürgermeisterin Sonja Schemmann und Begegnung auf dem Kirchplatz oder im Pfarrheim.



Thomas Kamp-Deister und Lilo Paßlick bei der Auszeichnung der Gemeinde St. Dionysius im Rahmen des Erntedankgottesdienstes 2019. © Karola Wiedemann

In Nordwalde zieht bei der alljährlichen Fairen Woche ein breites gesellschaftliches Bündnis der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden und der politischen Gemeinde bis hin zu den Kaufleuten an einem Strang. Die katholische Gemeinde St. Dionysius in Nordwalde ist insbesondere für ihr Engagement im Fairen Handel als „Ökofaire Gemeinde“ nach „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ ausgezeichnet.

Mit jährlich rund 2.000 Aktionen ist die „Faire Woche“ vom 10. bis 24. September 2021 bundesweit die größte Aktionswoche des Fairen Handels. 2021 findet sie zum Thema "Menschenwürdige Arbeitsbedingungen" unter dem Motto "Zukunft fair gestalten – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit" statt.

**Kontakt:** Arbeitskreis Faire Woche Nordwalde, Elisabeth Paßlick, [e.passlick@gmx.de](mailto:e.passlick@gmx.de), Tel. 02573-1515.

**Die Veranstaltungen zur Fairen Woche in Nordwalde im Flyer auf den Seiten der Gemeinde Nordwalde unter:** [www.nordwalde.de/gv\\_nordwalde/Aktuelles/Magazin/2021/HJ02/Faire%20Woche%202021/](http://www.nordwalde.de/gv_nordwalde/Aktuelles/Magazin/2021/HJ02/Faire%20Woche%202021/).

**Mehr zur Auszeichnung der Gemeinde St. Dionysius in Nordwalde als „Ökofaire Gemeinde“ unter:**

[http://www.bistum-muenster.de/zukunft\\_einkaufen/nordwalder\\_pfarrei\\_st\\_dionysius/](http://www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/nordwalder_pfarrei_st_dionysius/)

**Termine, Orte und mehr zur diesjährigen bundesweiten Fairen Woche unter:**

[www.faire-woche.de/die-faire-woche](http://www.faire-woche.de/die-faire-woche)

### Gerne weiter leiten!

Wir freuen uns, wenn Sie/ Ihr den Newsletter weiterleitet.

Gerne nehmen wir Interessierte in den Verteiler auf. Einfach mailen, anrufen oder persönlich die Mailadresse mitteilen.

Sie können/ Ihr könnt den Newsletter jederzeit per Mail an [kortwinkel@bistum-muenster.de](mailto:kortwinkel@bistum-muenster.de) abbestellen.

### Gerne bewerten und Neues melden!

Wir wollen diesem Newsletter stetig verbessern. Deswegen nutzen wir ein elektronisches Tool, um den Erfolg/ Misserfolg messbar zu machen, aber auch, um konkrete Inhalte nach Ihren/ Euren Wünschen aufgreifen zu können. Bitte nehmen Sie sich/ nimm Dir deshalb drei Minuten Zeit für die vier Fragen unter folgendem Link: [\(bitte hier klicken\)](#).

Wir freuen uns auch, wenn Sie/ Ihr uns zur Veröffentlichung in unserem Newsletter Aktivitäten melden/ meldet. Danke für Ihre/ Deine Mithilfe!

**Impressum/Kontakt:** Thomas Kamp-Deister

Referat Schöpfungsbewahrung in der Fachstelle Weltkirche

Rosenstraße 16, 48143 Münster, Fon 0251 495-6207

[kamp-deister@bistum-muenster.de](mailto:kamp-deister@bistum-muenster.de)

[www.bistum-muenster.de/zukunft\\_einkaufen/](http://www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/)

© 2021 Bistum Münster

*Konzeption, Texte und Redaktion:*

*Karola Wiedemann, Münster*

